



Informationen zur Videoüberwachung

Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen:

Mercedes-Benz Österreich GmbH, Mercedes-Benz Platz 1, 5301 Eugendorf, datenschutz-austria@mercedes-benz.com

Mercedes-Benz Bank GmbH, Mercedes-Benz Platz 1, 5301 Eugendorf, mbbank-datenschutz@mercedes-benz.com

Mercedes-Benz Trucks Österreich GmbH, Mercedes-Benz Platz 1, 5301 Eugendorf, datenschutz-trucks-austria@daimlertruck.com

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten:

Mercedes-Benz Bank GmbH:

Datenschutzbeauftragter Mercedes-Benz Bank GmbH

Mercedes-Benz Platz 1, 5301 Eugendorf, mbbank-datenschutz@mercedes-benz.com

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der die Mercedes-Benz Österreich GmbH, die Mercedes-Benz Bank GmbH und die Mercedes-Benz Trucks Österreich GmbH unterliegen gem. Art 6 Abs 1 lit c DSGVO: ECB/2016/NP16 Annex I zur Überwachung in kritischen Bereichen § 12 Abs 2 Z 4 iVm Abs 3 Z 2 DSG (2018); §§ 353 ff ABGB (Eigentumsschutz); Verkehrssicherungspflichten, Vertragshaftung und ähnliche Rechtsgründe; § 80 StPO.

Berechtigte Interessen, die verfolgt werden:

Eigentum (Eigentum und Mitarbeiter des Verantwortlichen) und Verantwortungsschutz (Wahrnehmung von Verkehrssicherungspflichten, Vertragshaftung, etc.) sowie zum Zweck der Verhinderung, Eindämmung und Aufklärung strafrechtlich relevanten Verhaltens

Speicherungsdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die Daten werden grundsätzlich 72 Stunden gespeichert. Die Speicherfrist verlängert sich bis zum nächsten Werktag, wenn das Ende der 72-Stunden-Frist auf einen Samstag, Sonntag, gesetzlichen Feiertag, Karfreitag oder den 24. Dezember fällt. Im Anlassfall wird über die Dauer der Abwicklung des Verfahrens gespeichert.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten:

Zuständige Behörde bzw. zuständiges Gericht (Vorlage von Beweisen in Strafrechtssachen)	§§ 80, 109 ff StPO iVm § 12 Abs 5 DSG (2018)
Sicherheitsbehörden (zu sicherheitspolizeilichen Zwecken)	§ 53 Abs 5 SPG iVm § 12 Abs 5 DSG (2018)
Gerichte (Vorlage von Beweisen in Zivilrechtssachen)	§§ 384 ff ZPO iVm § 12 Abs 5 DSG (2018)

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht:

- von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.
- von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).
- von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).
- von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.
- aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).
- Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde geltend machen.